

## ANMELDUNG PER FAX: 0221 / 272 37 27

Email: [info@bkr-netzwerk.de](mailto:info@bkr-netzwerk.de)  
Internet: [www.bkr-netzwerk.de](http://www.bkr-netzwerk.de)

### Seminarbeitrag (enthält keine Umsatzsteuer):

- 120,00 € Nichtmitglieder  
 90,00 € Mitglieder des BKR/BKU  
 45,00 € Referendare  
(bitte ankreuzen)

Ja, ich melde mich hiermit zur Jahrestagung  
am 04.11.2017 in Bonn an. Ich nehme teil am:

- Seminar  
 Abendessen mit Begleitpersonen  
 Festkommers mit Begleitpersonen

\_\_\_\_\_  
Name Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon Email

Bei Anmeldung für das Seminar wird eine Anmeldebestätigung mit Rechnung versendet. Die Teilnahme am Mittag-/Abendessen und am Kommers ist kostenfrei, es besteht Gelegenheit zur Spende. Ein Rücktritt von der Teilnahme am Seminar ist kostenfrei nur bis 20 Tage vor der Veranstaltung möglich, danach fällt der volle Tagungsbeitrag an. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit benannt werden.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift:

## Das Programm

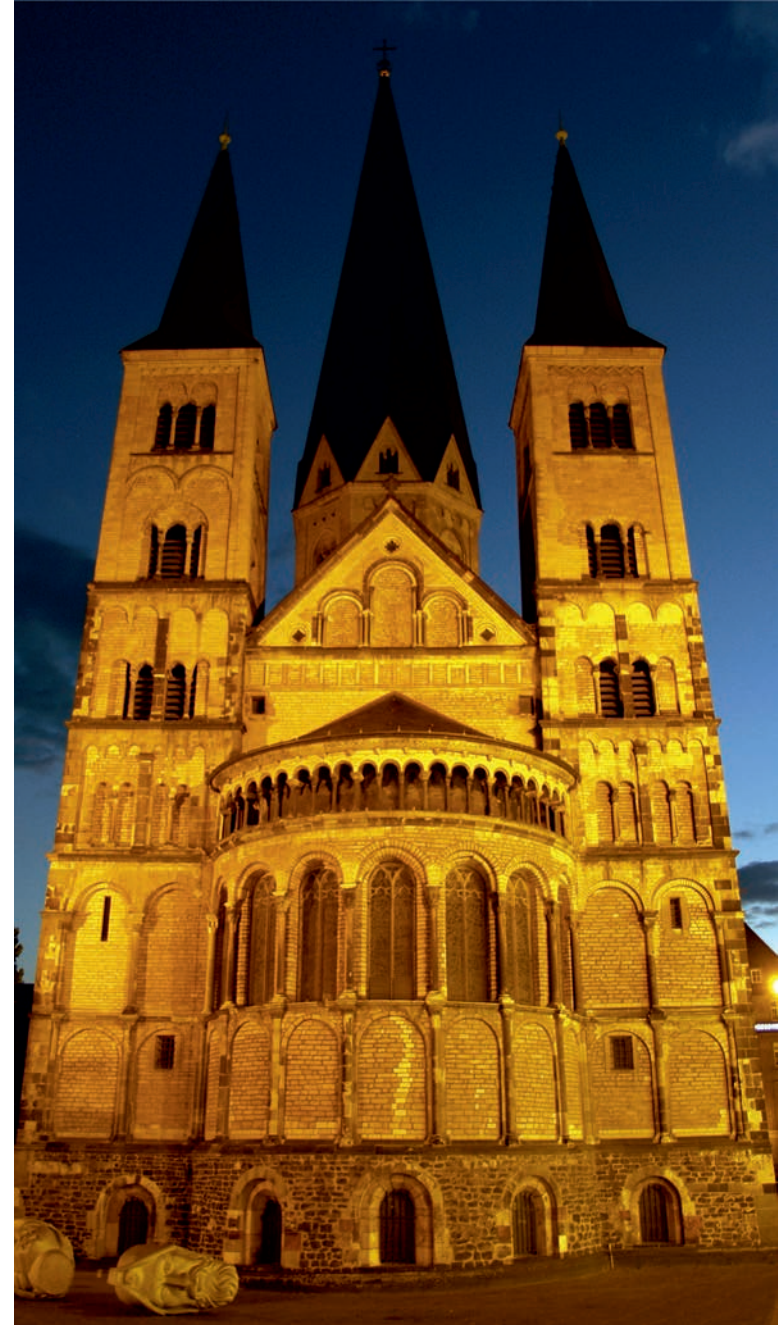
- 10:00 Uhr Geistlicher Impuls:  
Pfarrer Dr. Wolfgang Picken,  
Bonn-Bad Godesberg  
10:30 Uhr Seminarbeginn  
12:30 Uhr Mittagspause  
16:30 Uhr Seminarende  
17:00 Uhr Mitgliederversammlung  
19:00 Uhr Abendessen  
20:00 Uhr Festkommers:  
Festvortrag  
„Menschenwürde und Menschenbild:  
Wieviel Christentum steckt im Grundgesetz?“  
Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Rennert  
Präsident des Bundesverwaltungsgerichtes

## Kontakt

Bund Katholischer Rechtsanwälte e.V.  
Georgstraße 18 · 50676 Köln  
Telefon: 0221/272 37-77 · Telefax: 0221/272 37-27  
Email: [info@bkr-netzwerk.de](mailto:info@bkr-netzwerk.de)  
[www.bkr-netzwerk.de](http://www.bkr-netzwerk.de)



Die Abbildung zeigt den hl. Ivo (frz. Yves Hélor), den Schutzpatron der Rechtsanwälte. Er wurde 1253 geboren und begann seine berufliche Laufbahn als Official des Bischofs von Rennes, 1284 wurde er zum Priester geweiht. Nach 14 Jahren gab er seine Tätigkeit als Pfarrer auf und widmete sich dem Einsatz für Arme und Bedrängte vor weltlichen und geistlichen Gerichten. Seine asketische Haltung und selbstlose Tatkraft, mit der er sich für Bedürftige einsetzte, gaben ihm den Ehrentitel „Advokat der Armen“. Er starb 1303 in Kermartin. Schon 1347 erfolgte die Heiligsprechung unter Papst Clemens VI.



**B | K**  
**R**  
BUND  
KATHOLISCHER  
RECHTSANWÄLTE

EINLADUNG ZUR  
JAHRESTAGUNG  
4. November 2017, Bonn

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die diesjährige Jahrestagung des BKR wird am 4. November 2017 auf dem Ripuarenhaus (Meckenheimer Allee 146) in Bonn stattfinden.



Wir beginnen die Jahrestagung pünktlich (!) um 10 Uhr mit einem geistlichen Impuls von Pfarrer Dr. Wolfgang Picken, leitender Pfarrer für den Seelsorgebereich Bad Godesberg.

Das Fachprogramm befasst sich schwerpunktmäßig mit ausgewählten Abrechnungsproblemen aus der Praxis. Darüber hinaus wird aufgezeigt, wie Sie in vielen Fällen ihre Vergütungsabrechnungen optimieren können. Des Weiteren werden häufige Fallkonstellationen behandelt, in denen der Anwalt seine Vergütung nicht vollständig abrechnet und damit Gebühren verschenkt.



Einen profilierten und erfahrenen Referenten konnten wir mit Rechtsanwalt Norbert Schneider gewinnen (10.30 Uhr bis 16.30 Uhr; Mittagspause um 12.30 Uhr).



Auch das Abendprogramm ist lohnend: Wir freuen uns, mit Prof. Dr. h.c. Klaus Rennert einen engagierten Festredner für den Kommers ankündigen zu können, der zum Thema „Menschenwürde und Menschenbild: Wieviel Christentum steckt im Grundgesetz?“ sprechen wird.

Prof. Klaus Rennert ist seit 2014 Präsident des Bundesverwaltungsgerichtes.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen  
RA Roger Zörb, Vorsitzender

## Das Seminar

Das Seminar befasst sich schwerpunktmäßig mit ausgewählten Abrechnungsproblemen aus der Praxis. Darüber hinaus wird aufgezeigt, wie Sie in vielen Fällen ihre Vergütungsabrechnungen optimieren können. Des Weiteren werden häufige Fallkonstellationen behandelt, in denen der Anwalt seine Vergütung nicht vollständig abrechnet und damit Gebühren verschenkt. Auch typische Haftungsfälle werden aufgezeigt, die mitunter erhebliche Gebührenverluste nach sich ziehen. Auch Fragen der Rechtsschutzversicherung und der Kostenerstattung werden berücksichtigt. Ein Seminar, das sich sofort bezahlt macht!

Themenauswahl:

- Typische Fehlerquellen bei Vergütungsvereinbarungen
- Richtiges Vorgehen bei Vorschuss und Schlussrechnung; Fälligkeit der Vergütung, Höhe eines angemessenen Vorschusses
- Gebührenerhöhung bei mehreren Auftraggebern richtig erfassen und abrechnen
- Abrechnungsprobleme bei der Terminsgebühr
- Anrechnung der Geschäftsgebühr in Problemfällen
- Reisekosten des Anwalts
- Terminkosten der Partei, Fahrtkosten, Zeitversäumnis, etc.
- Haftungsfalle Vergleichsabschluss bei PKH- und VKH-Mandaten
- Quotenvorrecht in der Rechtsschutzversicherung
- Kostenvergleich bei rechtsschutzversicherten Mandaten
- Ausgewählte Streitwertfragen in Zivilsachen (insbesondere Verkehrs- und Mietrecht)
- Verbindung und Trennung von Verfahren
- Abrechnung bei Mehrwertvergleichen
- die neue Einigungsgebühr für Zahlungsvereinbarungen
- Vergleich über Hilfsaufrechnung

Wir bitten darum, den Termin bereits heute einzuplanen und empfehlen eine frühzeitige Hotelreservierung – z. B. im fußläufigen Hotel Kurfürstenhof ([www.kurfuerstenhof-bonn.de](http://www.kurfuerstenhof-bonn.de)) oder im Günnewig Hotel Residence ([www.guennewig.de](http://www.guennewig.de)).

## Der BKR

... versteht sich als Netzwerk von Gleichgesinnten, die ihre Arbeit am christlichen Menschenbild und Wertesystem orientieren und ist zu gleichen Teilen sowohl eine anwaltliche bzw. juristische als auch eine katholische Vereinigung. Die drei Säulen des BKR sind:

1. Dienst am Mandanten und Dienst am Recht  
Jeder Anwalt ist gesetzlich verpflichtet, seinem Mandanten mit bestem Rat zur Seite zu stehen. Die Mitglieder des BKR wollen indes mehr sein als gut ausgebildete Juristen. Sie wollen ihrer Verantwortung gegenüber den Mandanten dadurch gerecht werden, indem sie ihren Glauben auch im Berufsalltag zum Maßstab ihres Handelns machen.

2. Gegenseitige Unterstützung im Netzwerk  
Um den hohen Anforderungen an die Qualität ihrer Arbeit zu entsprechen, pflegen die Mitglieder den kollegialen Erfahrungsaustausch in vielfacher Hinsicht. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit erstreckt sich von der Vertretung bei weit entfernten Gerichtsterminen bis hin zur Bildung von Berater-teams für besonders umfangreiche Mandate. Regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen stehen den Mitgliedern zu besonders günstigen Konditionen zur Verfügung. Durch geistliche Einkehrveranstaltungen schaffen wir unseren Mitgliedern die Möglichkeit zum „geistigen Luftholen“ und einer Reflexion auf die eigene Arbeit aus katholischer Perspektive.

3. Einflussnahme in Politik, Gesellschaft und Kirche  
Rechtsanwälte gestalten nicht nur individuelle Lebensverhältnisse, sie erstreiten auch Entscheidungen, die die Gesetzgebung und damit die Gesellschaft beeinflussen. Als diejenigen, die das Recht alltäglich anwenden, sind Rechtsanwälte in besonderer Weise berufen, auf Fehlentwicklungen hinzuweisen. Der BKR will daher als überparteilicher Verband durch öffentliche Stellungnahmen und Diskussionen christlichen Werten Geltung verschaffen.